

MICHEL EULER / AP

### von St. Otmar

ationale Jan Filip wird Spie-  
Gallen. Der bald 38-Jährige  
res-Vertrag. Filip spielte in  
die Kadetten Schaffhausen  
das Double.

### SC Lions - EV Zug

Partie der 2. Runde beginnt  
an einem Donnerstag. Am  
SC Lions gegen Zug die über  
son. Die Partien der ersten

ember 2011: Biel - Ambri-  
Rapperswil-Jona Lakers -  
Zug - Freiburg. - Dienstag,  
tte - Kloten Flyers.

eptember: ZSC Lions - Zug.  
- Ambri-Piotta - Rapperswil-  
burg - Lugano, Kloten Flyers  
servette.

ptember: ZSC Lions - Bern.  
Ambri-Piotta - SCL Tigers,  
rerswil-Jona Lakers, Lugano  
18. Oktober: Genf/Servette

### zurück

Jacobsen kämpft mit Moti-  
ch nächste Saison aus dem  
zurück, schliesst aber eine  
«Mir fehlt im Moment das  
-Jährige, Jacobsen hatte in

## Pferde und Musik

### Zum Tod des Dressurreiters Henri Chammartin

jeg. «Wissen Sie, ich bin jetzt 86-jährig und ich weiss nicht einmal, ob überhaupt Schweizer Dressurreiter an die Spiele gehen», sagte Henri Chammartin. Das war im Sommer 2004, vor den Olympischen Spielen in Athen. In der Dressur war die Schweiz sehr wohl vertreten, doch Silvia Iklé musste sich als Beste der Equipe mit Rang 18 bescheiden. Als Chammartin noch an Olympia ritt, gewann er einen ganzen Satz Medaillen: je zweimal Silber und Bronze mit dem Team sowie 1964 in Tokio Einzel-Gold. In Japan brillierte er auf dem legendären Woermann, einem in Schweden gezogenen Trakehner aus dem Besitz der Eidgenössischen Militärpferdeanstalt (Empfa).

Dass sich Chammartin im Alter nicht mehr für den Spitzensport interessierte, hatte nichts mit Überheblichkeit zu tun. Vielmehr damit, dass sein Leben den Pferden, seine Passion der Musik ge-

hörte. Chammartin wäre liebend gerne Sänger geworden, wie ein anderer Sieg zeigt. Mit dem Männerchor «Les Croque Notes» gewann er den Grand Prix Brunnenhof, einen Musikwettbewerb von Radio Beromünster. Doch auf dem Bauernhof im Freiburgischen, wo Chammartin als achttes von zehn Kindern zur Welt kam, prägten arbeitsame Tiere den Alltag, nicht schöne Lieder.

Chammartin absolvierte die Feldartillerie-Rekrutenschule, wurde Bereiter-Aspirant in der Regie-Anstalt Thun. Das war der Grundstein für die reiterliche Karriere, weil es damals im Militär noch eine einheitliche Reitausbildung gab. Als Chammartin 1949 als Bereiter zur Empfa nach Bern wechselte, blieb er dieser treu – bis zur Pensionierung.

Am Montag ist Henri Chammartin, zwei Monate vor dem 93. Geburtstag, gestorben. Der Schweizer Dressursport verliert einen seiner besten Reiter.

## Anderson für Challandes

### Der Neuchâtel Xamax FC setzt auf einen Trainerneuling

(si) · In der Nacht nach dem 0:2 verlorenen Cup-Final gegen Sitten ist Bernard Challandes zur Überzeugung gekom-

Bei Lyon sammelte Anderson erste Erfahrungen als Trainer, zuletzt arbeitete er bei OL als Coach der Stürmer. Ein